



Osterhasencup

Beim diesjährigen OHC wurde zum ersten Mal eine Rookie-Wettkampf durchgeführt, d.h. es kämpften weiß-gelb Gurte unter sich, damit auch Anfänger ihre ersten Wettkampferfahrungen sammeln können. Vom TVV meldeten sich 10 Judokas an, von denen fünf ihr Wettkampf-Debüt gaben: Amilia Decker (-25 kg), Marlene Rühl (-32 kg), Mona Schlegel (-35kg), Malina Öhler (-37 kg) und Larion Salov (-24 kg); ebenso waren David Pfuhl (-30 kg), Joscha Voß (-31 kg) und Armin (ebenfalls -31kg, alle U10) und Simon Zaiser (U12, -40jg) dabei. Insgesamt meldeten mehr als 400 Judokas aus über 30 Vereinen!

Amilia und Larion kämpften in der gleichen Gruppe, der Kampf zwischen den beiden endete Unentschieden. Auch der nächste Kampf endete für Amilia unentschieden (beide erreichten einen Wara-ari), aber den letzten Kampf konnte sie mit drei Wertungen deutlich für sich



entscheiden. Im Bild oben ist das Ende des entscheidenden Wurf zu sehen.

Larion gewann einen Kampf mit zwei schönen Würfen (im linken Bild dreht er Seoi-nage ein) und verlor leider den letzten Kampf, als er kurz vor Schluss noch ausgekontert wurde. Damit wurde Larion dritter und Amilia zweite.



David gewann seinen ersten Kampf sehr schnell mit einer Wurf-Haltegriff-Kombination (im Bild rechte zu sehen). Der zweite Kampf verlief dann sehr spannend: er konnte mit Yuko in Führung gehen, kassierte aber später einen Waza-ari gegen sich und konnte die höhere Wertung leider nicht mehr ausgleichen, so dass er den Kampf verlor und den zweiten Platz erreichte.



Marlene war keine Nervosität vor dem ersten Wettkampf ihres Lebens anzumerken. Als ob sie schon viele Turniere bestritten hätte, startete sie fulminant. Den ersten Kampf gewann sie mit einem schönen O-soto-gari (im Bild links ist der Einstieg zu sehen), den nächsten mit O-goshi, jeweils vorzeitig mit Ippon. Der letzte Kampf ging dann zwar über die volle Kampfzeit, aber sie erreichte einen Waza-ari und gewann auch diesen Kampf, so dass sie den ersten Platz erreichte.

Mona und Malina hatten jeweils nur eine Gegnerin in ihrer Gewichtsklasse, so dass hier nach best-of-three gekämpft wurde, d.h. wer zuerst zwei Kämpfe gewonnen hat, hat das Turnier gewonnen (oder ein Sieg und zwei Unentschieden reicht auch). Mona agierte ähnlich couragiert wie

Marlene und konnte beide Kämpfe für sich entscheiden. Im ersten Kampf erreichte sie drei Wertungen und gewann vorzeitig mit O-soto-gari (im Bild rechts hat der Fotograf etwas zu spät den Auslöser gedrückt). Den zweiten Kampf gewann sie mit Yuko und erreichte den ersten Platz.





Malina verlor leider den ersten Kampf mit Ippon. Im zweiten Kampf konnte sie trotz guter Ansätze (im Bild rechts ein O-soto-otoshi) keine Wertung erzielen, aber erreichte ein Unentschieden. Auch der dritte Kampf endete unentschieden, so dass sie zweiter wurde.



Im Bild unten sind die Rookies mit ihren Urkunden zu sehen.



Dann kamen die höher graduierten dran. Sophia startete mit einem Unentschieden in das Turnier. Beide Kämpferinnen erzielten in dem ausgeglichenen Kampf einen Yuko, mehr war nicht drin. Die nächsten beiden Kämpfe beendete sie sehr schnell mit O-goshi (im Bild rechts zu sehen) bzw. im Haltegriff. Da auch ihre Gegnerin aus dem ersten Kampf zwei Siege gelang, musste ein Stichkampf über den Turniersieg entscheiden. Leider verlor Sophia dieses knapp mit Yuko, so dass sie den zweiten Platz erreichte.





Joscha und Armin mussten in der gleichen Gruppe antreten. Obwohl beide schon den gelb-orangen Gürtel haben, waren sie hier die am niedrigsten graduierten Kämpfer. Im ersten Kampf dominierte Joscha (s. Bild rechts) und gewann schließlich mit einem tollen Uchi-mata, den man bei den Kindern in dem Alter sehr selten sieht. Im zweiten Kampf gelang seinem Gegner leider ein ebenfalls selten zu sehender schöner De-ashi-barai, so



dass Joscha verlor. Auch den dritten Kampf musste er nach einem sehr spannenden Verlauf abgeben. Armin startete etwas unglücklich (und evtl. zu nervös?) in den Wettkampf und verlor die ersten beiden Kämpfe. Im dritten Kampf hielt er aber sehr gut mit und der Kampf wäre unentschieden ausgegangen, wenn er nicht kurz vor Schluss durch eine kleine Unachtsamkeit eine Wertung gegen sich kassierte. Im letzten Kampf kämpften die beiden vom TVV gegeneinander und es entwickelte sich eine spannende, ausgeglichene Auseinandersetzung. Joscha konnte sich am Ende mit einem Tai-o-toshi durchsetzen (s. Bild links-oben) und wurde dritter, Armin wurde fünfter.

Am Ende kam noch Simon dran. Den ersten Kampf konnte er lange ausgeglichen gestalten, verlor aber am Ende. Im zweiten Kampf (s. Bild rechts) errang er ein Unentschieden, war aber der deutlich aktivere Kämpfer, so dass hier mehr drin gewesen wäre. Im dritten Kampf lag er schon mit Waza-ari in Führung, als er durch eine Unachtsamkeit den Kampf noch verloren geben musste, Die letzte Begegnung ging dann deutlich verloren, so dass er am Ende den





vierten Platz erreichte. Mit etwas mehr Routine wäre für ihn mehr drin gewesen.

Allen Kämpfen noch mal einen herzlichen Glückwunsch zu den geleisteten Leistungen!

Nachfolgend noch Bilder von den Siegerehrungen:

